

Apg 5,1-16 (Hananiah und Sapphira) / Anspiel + Merkvers

Anspiel:

Simone bekommt von ihrer Oma 10 € geschenkt. Gerade jetzt wird in der Jungschar ein Kässchen für einen besonderen Zweck aufgestellt (z.B. Mission).

Simone überlegt sich: „Wenn ich die ganzen 10 € spenden würde, würden die anderen aber ganz schön staunen und mich bewundern! Hmm – ich würde mir aber schon gerne auch noch ein paar Süßigkeiten dafür kaufen ... Ach, ich weiß, wie ich´s mache!“

In der nächsten Jungscharstunde steckt sie 5 € in das Kässchen und verkündet: „Das habe ich von meiner Oma geschenkt gekriegt. Weil ich das mit der Mission so wichtig finde, gebe ich es komplett ab – ist kein Problem für mich. Ich kann mir ja ein anderes Mal wieder was kaufen.“

Die anderen staunen tatsächlich und bewundern Simones Verhalten ...

→Wie findet ihr Simones Verhalten? Was ist ihr Problem?

In Kol 3,23 steht eine Aufforderung, die Simone und uns in solchen Situationen helfen könnte: „Alles, was ihr tut, das tut von Herzen, als dem HERRN und nicht den Menschen!“

→Wir haben diesen Vers auf Wortstreifen geschrieben, den die Kinder nun zusammen setzen sollen. Anschließend lernen wir ihn gemeinsam auswendig und reden darüber, was das für uns bedeutet.